

8. Medizinrechtstag 2007 - Hamburg

Themen des Tages

A. Mehrbedarfsschaden

B. Kapitalisierung von Renten



8. Medizinrechtstag 2007 - Hamburg

Gliederung

A. Mehrbedarf

- 1. BGH-Urteil 2005**
- 2. Anspruchsgrundlagen**
- 3. Umbaukosten Haus**
- 4. Rente**

Vermehrte Bedürfnisse

-  **BGH NZV 2005, 629 = VersR 2005, 1559 = RuS 2005, 528 = BGHZ 163, 351:**
- **Es sind die Kosten für einen Umbau zu erstatten, die eine Nutzung wie vor dem Unfall gestatten**
- **Schadensersatzanspruch wegen vermehrter Bedürfnisse**

8. Medizinrechtstag 2007 - Hamburg

Gliederung

A. Mehrbedarf

- 1. BGH-Urteil 2005**
- 2. *Anspruchsgrundlagen***
- 3. Umbaukosten Haus**
- 4. Rente**

Vermehrte Bedürfnisse

- Anspruchsgrundlage - Rentenanspruch - Klageantrag
- **Wiederkehrende Bedürfnisse**
 - **Tatsächlicher Mehrbedarf - nicht Heilbehandlung**
 - **Pflege - Ernährung**
 - **Aufgabe des Berufs - Unterrichtung des Sohnes**
 -  **OLG Bamberg Urt. v. 28.06.2005 - 5 U 23/05 - OLGR 2005, 750**
 - **Fitness-Studio**
 - **Prostituierte**
 - **Grenzfall: Rollstuhl**

8. Medizinrechtstag 2007 - Hamburg

Gliederung

A. Mehrbedarf

- 1. BGH-Urteil 2005**
- 2. Anspruchsgrundlagen**
- 3. Umbaukosten Haus**
- 4. Rente**

8. Medizinrechtstag 2007 - Hamburg

Vermehrte Bedürfnisse

Umbaukosten Haus

Klageart

Leistungsklage

Feststellungsklage

Fiktive Abrechnung Parallele:

Heilbehandlung

Kfz-Schaden < 130%

8. Medizinrechtstag 2007 - Hamburg

Vermehrte Bedürfnisse

Schadenshöhe

**verständiger Geschädigter
in seiner besonderen Lage
Schaden, der tatsächlich anfällt**

Zweitwohnsitz

Zweite Mobilität

Kfz - Motorrad

8. Medizinrechtstag 2007 - Hamburg

Gliederung

A. Mehrbedarf

- 1. BGH-Urteil 2005**
- 2. Anspruchsgrundlagen**
- 3. Umbaukosten Haus**
- 4. Rente**

8. Medizinrechtstag 2007 - Hamburg

Vermehrte Bedürfnisse

Rente für vermehrte Bedürfnisse

**vierteljährlich im Voraus zu entrichten
Bedürfnisse müssen genau aufgelistet werden**

Klageantrag:

**Rente beziffern aber Antrag immer: Höhe in das Ermessen
des Gerichts, mindestens ...**

Gliederung

B. Kapitalisierung von Renten

- 1. Anspruch bei wichtigem Grund**
- 2. Kapitalbedarf**
- 3. Durchführung der Kapitalisierung**
- 4. Zinssatz immer an der unteren Grenze**

Kapitalisierung von Renten

Idee der Kapitalisierung

- Abfindung einer Schadensersatzrente durch eine einmalige Zahlung
- Berechtigter soll den Betrag erhalten, der während der voraussichtlichen Laufzeit der Rente zusammen mit dem Zinsertrag dieses Kapitals ausreicht, die an sich geschuldete monatliche Rente zu erwirtschaften.
- Kein Anspruch auf Summe der Rentenbeträge während Laufzeit!
(„Abzinsung“)
- Faktoren also: Höhe - Laufzeit - Zinsfaktor

Kapitalisierung von Renten

Vorstellung des Gesetzgebers

- **Gelebte Kapitalisierung**
- **Entscheidungsgrundlagen:**
 -  **RG Urt. v. 26.01.1933 - VI 352/32 - JW 1933, 840**
 -  **BGH Urt. v. 08.01.1981 - VI ZR 1128/79 - VersR 1981, 283**
- **Danach kaum Rechtsprechung zur Kapitalisierung**

Kapitalisierung von Renten

- **Anspruch des Geschädigten auf Kapitalisierung**
- **-> Wichtiger Grund - kaum einmal entschieden**

Überlegungen zum wichtigen Grund

- **Kein Haftpflichtversicherer**
- **Schädiger kommt zu Geld**
- **Kapitalbedarf des Geschädigten - nicht zwingend schadensbedingt**

Gliederung

B. Kapitalisierung von Renten

- 1. Anspruch bei wichtigem Grund**
- 2. Kapitalbedarf**
- 3. Durchführung der Kapitalisierung**
- 4. Zinssatz immer an der unteren Grenze**

Kapitalisierung von Renten

- Kapitalbedarf des Geschädigten - nicht zwingend schadensbedingt
- Neue Rechtsprechung

📖 **LG Stuttgart SVR 2005, 186 OLG Koblenz OLGR 1997, 337:**
Förderung der psychischen Situation durch Kapitalabfindung

📖 **OLG Koblenz OLGR 1997, 337:**
psychische Schwierigkeiten sprechen eher für eine Rente als für eine Kapitalabfindung

Gliederung

B. Kapitalisierung von Renten

- 1. Anspruch bei wichtigem Grund**
- 2. Kapitalbedarf**
- 3. Durchführung der Kapitalisierung**
- 4. Zinssatz immer an der unteren Grenze**

Kapitalisierung von Renten

Durchführung der Kapitalisierung:

- Zinsfuß
- Heutiger Kapitalmarkt
- Ermittlung des Zinsfußes zur Berechnung des Kapitalwertes
- Ertragszins
 - Kürzung des Ertragszinses
 - um die Inflationsrate
 - Dynamisierungsfaktor
 - Steuern
 - Verwaltungskosten

Gliederung

B. Kapitalisierung von Renten

- 1. Anspruch bei wichtigem Grund**
- 2. Kapitalbedarf**
- 3. Durchführung der Kapitalisierung**
- 4. Zinssatz immer an der unteren Grenze**

Kapitalisierung von Renten

-  **LG Stuttgart SVR 2005, 186:**
- Kürzt um 25% wegen der auf die Zinsen entfallenden Steuern
- Kürzt nicht um
 - eine Inflationsrate
 - einen Dynamisierungsfaktor
 - Verwaltungskosten
-  **LG Köln VersR 2005, 710:**
- geht von einem Ertragszins von 4% aus und kürzt diesen Zinssatz zusätzlich um einen Dynamisierungsfaktor von 1,5%

8. Medizinrechtstag 2007 - Hamburg

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit**

VRiOLG a.D. Lothar Jaeger